

Fortbildung für Lehrkräfte zum Lernort Bauernhof in Rheinland-Pfalz Haltungsformen in der Tierhaltung

AGRARWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNGSSICHERHEIT
Erdkunde – Naturwissenschaften – MINT

Termin: 03.06.2025, 09.30 – 16.00 Uhr

**Ort: Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung Hofgut Neumühle,
67728 Münchweiler a. d. Alsenz**

PL-Nummer: 251464P004

Anmeldung: <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog>

Inhalt:

Die Teilnehmenden erleben einen Lernort Bauernhof mit außerschulischen Lernangeboten für Schulklassen aller Schulformen zum Thema Haltungsformen. Wie lässt sich die Agrarwirtschaft nachhaltig gestalten und gleichzeitig die Ernährung der Menschen in den unterschiedlichen Regionen der Erde sichern? Sie durchlaufen dabei die Lernstationen selbst. Ein Fachvortrag über die Bedeutung der Haltungsformen und die Kennzeichnung für den Endverbraucher im Supermarkt im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung schließt sich an.

- 9.30 Uhr Begrüßung
Vorstellung der EULLE-/ELER-Maßnahme „Lernort Bauernhof“
Maria Caesar, Landwirtschaftskammer RLP
- Haltungsformen ein Zugewinn für das Tierwohl?
Dr. Theresa Scheu, Fachtierärztin für Rinder
- 12.00 Uhr Mittagspause mit gemeinsamem Essen
- 13.00 Uhr Praktische Umsetzung von Lerneinheiten zu den Haltungsformen am
Beispiel der Rinderhaltung
Die Teilnehmenden erleben unterschiedliche Lernstationen
Dr. Theresa Scheu und Stefanie Jung
- 15.00 Uhr Erfahrungsaustausch und Diskussion beim Abschlusskaffee
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme inkl. Verpflegung ist kostenfrei.

**Mindestteilnehmerzahl:
8 Lehrkräfte**

Durchführung: Hofgut Neumühle, Münchweiler a. d. Alsenz

Bitte geländetaugliches Schuhwerk und angemessene Kleidung mitbringen.

Die Fortbildung wird im Rahmen des rheinland-pfälzischen **Entwicklungsprogramms „Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“ (EULLE)** vom Land, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER) gefördert. Die Landwirtschaftskammer RLP wurde mit der Umsetzung beauftragt.



Europäische Union: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete